Zeitschrift: Tec21

Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein

Band: 134 (2008)

Heft: 39: Vom Hochwasser lernen

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

TEC21 39/2008 MAGAZIN | 13

KURZMELDUNGEN

GEMEINDEN: NEUES TOOL ZUR PLANUNG DER SENIORENPOLITIK

(pd/km) Das neue Online-Tool «Sozialplanung für Senioren» (SoSe) soll Gemeinden dabei unterstützen. Informationen zur Lebenssituation ihrer älteren Einwohner systematisch zu erfassen. Damit können Entscheidungen für eine zukunftsgerichtete kommunale Seniorenpolitik getroffen werden. Anhand von differenzierten Indikatoren und Kennzahlen lässt sich eine Fülle relevanter Lebensbereiche der Senioren erfassen und abbilden. Entwickelt wurde die SoSe im Projekt «Neues Altern in der Stadt» der Bertelsmann-Stiftung durch die Forschungsgesellschaft für Gerontologie an der Universität Dortmund sowie in Zusammenarbeit mit der Abteilung Psychologische Alternsforschung der Universität Heidelberg.

Das Online-Tool ist kostenlos zugänglich auf www.sozialplanung-senioren.de

SICHERHEIT AUF FUSSGÄNGERSTREIFEN

(sda/km) Wenn im Bereich eines Fussgängerstreifens die Fahrbahn verengt wird, verbessert sich dort die Sicherheit. Das ist das vorläufige Fazit eines Verkehrsversuchs des Kantons Bern in Zäziwil, der mit Videokameras ausgewertet wird.

Bei drei Fussgängerstreifen auf der viel befahrenen Ortsdurchfahrt von Zäziwil hat Mitte Juli der Oberingenieurkreis II des kantonalen Tiefbauamts die Fahrbahn von 6.5 auf 4.8 m verengt. Auch wurde der Warteraum für Fussgänger beidseits des Fussgängerstreifens mit Kunststoffpfosten markiert. Allerdings haben Autofahrer rund 20 dieser Pfosten mutwillig umgefahren oder umgestossen. Dessen ungeachtet haben laut Kantonsverwaltung die Massnahmen dazu geführt, dass die Übersichtlichkeit besser geworden ist und sich die Autos den Fussgängerstreifen lang-

samer nähern. Der Kanton will nun die Strassenverengung noch optimieren. Der Versuch dauert bis Ende November dieses Jahres. Nach der Auswertung von Videobildern sowie Geschwindigkeitsmessungen und Beobachtungen vor Ort wird entschieden, ob die Verengung definitiv eingeführt wird.

Wenn der Versuch weiterhin erfolgreich verlaufe, könnte das Beispiel auch andernorts Schule machen, schreibt der Kanton weiter. Nachdem nämlich die Anzahl verunfallter Fussgänger auf Fussgängerstreifen seit 2003 rückläufig gewesen sei, nehme diese Zahl nun wieder zu. 2007 wurden in der Schweiz 334 Personen auf Zebrastreifen schwer verletzt – 84 mehr als im Jahr 2003.

Weitere Details: Tiefbauamt Kanton Bern, Oberingenieurkreis II, 3001 Bern, Thomas Schmid, Tel. 031 634 23 40



Innovative Erfolgsgrundlage: WALO-Bodenbeläge.

Alle WALO-Industrieböden und Decorbeläge haben eins gemeinsam: Sie sehen auch nach einem langen, harten Leben gut aus. Ansonsten geben sie sich betont individuell: Gummigranulatsysteme oder Terrazzo? Hartbetonbelag, Hartsteinholz oder Kunstharzsystem? Einsatz im Neubau oder bei Sanierungen? Nutzung drinnen? Verwendung draussen? Die innovativen WALO-Bodenbeläge passen sich massgeschneidert an Ihre Baupläne und Design-Wünsche an.

Walo Bertschinger AG Industrieböden und Decorbeläge Postfach 1155, CH-8021 Zürich Telefon +41 44 745 23 11 Telefax +41 44 740 31 40 decorbelaege@walo.ch www.walo.ch





AUSSCHREIBUNG

Der «Holzpreis Schweiz — Prix Lignum 2009» zeichnet den besonders hochwertigen und zukunftsweisenden Einsatz von Holz in Bauwerken, im Innenausbau, bei Möbeln und künstlerischen Arbeiten aus. Der Preis wird in fünf Regionen der Schweiz gleichzeitig vergeben.

Informationen und Anmeldung bis 30. November 2008 unter: www.holzpreis-schweiz.ch

PROJEKTLEITUNG

PROHOLZ Lignum Luzern, Buzibachstrasse 31b, 6023 Rothenburg, t: 041 280 32 08, f: 041 280 32 04, e: zentrum@holzpreis-schweiz.ch





Land

Telefon / Fax

E-Mail

Autodesk Fachhändler in Ihrer Nähe.

Weitere Informationen zu einem Fachhändler in Ihrer Nähe erhalten Sie auch über die Autodesk Infoline: 0049 (0) 180 / 5 22 59 59* (Deutschland und Schweiz), 0043 (0) 7242 / 6 84 65 - 0* (Österreich).



CAD-LAN AG, Reiherweg 2 CH-5034 Suhr Tel. 0041 (0) 62 855 60 60 Fax 0041 (0) 62 855 60 00 cadlan@cadlan.ch, www.cadlan.ch



Vifian & Zuberbühler AG, Haldenstraße 31 CH-8904 Aesch b. Birmensdorf Tel. 0041 (0) 43 344 12 12 Fax 0041 (0) 43 344 12 11 info@vzag.ch, www.vzag.ch

* 14 Cent pro Minute aus dem Netz der Deutschen Telekom. Abweichungen für Anrufe aus dem Mobilfunknetz möglich. Bei internationalen Gesprächen fallen die üblichen Auslandsgebühren an. Faxantwort: 0049 (0) 180 / 522 59 58* (Auch für Österreich und die Schweiz gültig.)

Möchten Sie mehr wissen?

 □ Senden Sie mir Informationen zu Revit® Architecture 2009. □ Senden Sie mir eine Revit® Architecture 2009 Demo-DVD. □ Ich habe weitere Fragen, bitte rufen Sie mich zurück.
☐ Ich wünsche einen Kontakt zu folgendem Fachhändler:
5
Name des Fachhändlers
Vorrame / Name
volname / Name
Firms
rillia
Straße
PLZ/Ort